

**1. Nachtragssatzung
zur Satzung des Zweckverbandes Ostholstein
über die Niederschlagswasserbeseitigung für die Gemeinde Süsel
(Niederschlagswasserbeseitigungssatzung) vom 20.04.2005**

Aufgrund von § 5 Abs. 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. S. 122) geändert durch Gesetz vom 12.12.2003 (GVOBl. S. 667) i.V.m. den §§ 4 und 17 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein vom 28.02.2003 (GBOBl. S.-H. S. 57) in Verbindung mit § 22 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Ostholstein vom 01.06.1994 in der Fassung der 23. Nachtragssatzung vom 15.06.2006 sowie der §§ 1, 2, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Schleswig-Holstein vom 10.01.2005 (GVOBl. S.-H. S. 27) in den jeweils geltenden Fassungen und der §§ 31, 31 a) des Landeswassergesetzes vom 06.01.2004 (GVOBl. S.-H. S. 8) in der jeweils geltenden Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Verbandsversammlung vom 20.12.2006 folgende 1. Nachtragssatzung des Zweckverbandes über die Niederschlagswasserbeseitigung für die Gemeinde Süsel erlassen:

Artikel I

1. Der bisherige § 24 (In-Kraft-Treten) wird zu § 25.
2. § 24 erhält folgenden Wortlaut mit der Überschrift „Bekanntmachungen“:
„Die Satzungen werden im Internet unter der Internetadresse des Zweckverbandes Ostholstein www.zvo.com bekannt gemacht. In der Zeitung „Lübecker Nachrichten“ wird jeweils unter Angabe der Internetadresse auf die Bereitstellung im Internet hingewiesen.“

Artikel II

Diese 1. Nachtragssatzung tritt am 01.01.2007 in Kraft.

Ausgefertigt:

Timmendorfer Strand, den 21.12.2006

Zweckverband Ostholstein

gez. H. Suhren
Verbandsvorsteher